



Die Schwestern Verena (von links), Isa und Stefanie Wehmeier bieten in der Werretalhalle Einzelstücke aus dem Weihnachtsfundus und selbst gemachte Weihnachtsdekorationen ihrer Mutter Anna Wehmeier an. »Besonders die kleinen Fröbelsterne und der Christbaumschmuck sind ziemlich begehrt«, sagt Stefanie Wehmeier. Fotos: Lydia Böhne

Waffeln und Punsch gehören dazu

Dritter Winterzauber mit großer Tombola und viel Programm

■ Von Lydia Böhne

Löhne (LZ). Am Waffelstand von Tanja Rost hat sich eine lange Schlange gebildet. Diese süße Leckerei gehört auch für die zehnjährige Samy zu Weihnachten dazu. Sogar ihren Wunschkettel hat die Schülerin schon abgeschickt. Noch mehr in Weihnachtsstimmung lässt sich Samy vom Löhner Winterzauber bringen.

Im Vorfeld hat die Schülerin bereits mit der Orchesterklasse des Löhner Gymnasiums auf der Bühne der Werretalhalle gestanden. Dort gibt es am Samstag und Sonntag viel Programm. Wer mag, kann sich bei den Damen des Löhner Lions Clubs mit Kaffee und Kuchen eindecken und entspannt den musikalischen Darbietungen lauschen. 35 Torten haben die Frauen gebacken. »Weitere Torten hat uns das Restaurant Haus Flores zukommen lassen«, berichtet Cord Niermann vom Lions Club. Neben einer üppigen Kaffeetafel haben sich die Lions auch um eine weihnachtliche Dekoration und die gro-



ße Tombola gekümmert. 6500 Lose wurden dafür gedruckt und für den guten Zweck, den Löhner Mittagstisch, verkauft. Nicht den Hauptgewinn, einen Fernseher, dafür aber zwei tolle Trostpreise haben Piet (6) und sein Bruder Oke (7) abgestaubt. Die Jungen freuen sich über eine Trinkflasche und einen Ball.

Gelegenheit zum Stöbern oder zum Kauf des ein oder anderen Weihnachtsgeschenkes bieten auch die vielen Verkaufsstände in der Werretalhalle. »Das sind sehr schöne Teddys und Puppen«, staunt Mareike Kammeier über das handwerkliche Geschick von Gudrun Hemeier. Die Bad Oeynhausenerin bietet neben Stoffpuppen auch Holzarbeiten und Körnerkissen an. »Die sind jetzt zur kalten Jahreszeit besonders begehrt«, sagt die Hobby-Näherin. Ebenfalls mit handwerklichem Geschick fasziniert Susanne Düker aus Bad Oeynhausen. Fast ein Jahr

lang hat die Rentnerin kleine und größere Fröbelsterne aus Papier gebastelt. »Der Erlös geht als Spende an die Erforschung von Mukoviszidose«, erklärt sie.

Auf dem Britta-und-Ulrich-Findeisen-Platz vor der Werretalhalle können sich die Besucher mit heißem Punsch oder bei leckerer Bratwurst, die von den Mitgliedern der Löschgruppe Löhne-Bahnhof auf den Grill gelegt wird, aufwärmen. Auch Armin Budde genießt den Winterzauber bei einer warmen Feuerzangenbowle in geselliger Runde. »Wenn man auf den Weihnachtsmarkt geht, gehört Feuerzangenbowle einfach dazu«, findet er.

Ergänzt wird das umfangreiche Angebot am Abend durch einen Auftritt der RIO-Band. Bernd Ritter von der Stadtmarketing-Arbeitsgruppe »Vitale City«, die als Mitausrichter fungiert, ist zufrieden mit dem diesjährigen Winterzauber: »Unser Wunsch war es, dass sich die Löhner hier auf dem Platz versammeln. Ich glaube, das ist uns gelungen.« Er fügt hinzu: »Wir würden uns freuen, wenn sich dieser Weihnachtsmarkt in Zukunft mit seinem Veranstaltungstermin am dritten Adventswochenende etablieren würde.«



Auch Thomas und Andrea Stutmann aus Löhne bieten ihre mit Liebe zum Detail gefertigten Mitbringsel und Dekoartikel an.



Luca (13) und Emily (10) verkaufen gemeinsam mit ihrer Mutter Andrea Eickhoff interessante Accessoires für die Adventszeit.



Jana (6) und Erik (9) bekommen von Bettina Löhmer (von links), Jutta Helling, Sven Schütte und Ulrike Dickenhorst eine Portion Popcorn.



Maike Schneckener (von links), Jan-Christopher (10), Arda Aydurmus, Seval (6) und Monika Steude verkaufen für die Grundschule Punsch.



Bei Kaffee und Kuchen verfolgen die Besucher die Programmpunkte auf der Bühne der Werretalhalle. Während die Löhner Schulen musizieren, gibt es vom Turnverein Oberbeck eine Tanzshow.